



---

## Protokoll der 42. ordentlichen Generalversammlung

vom Sonntag, den 22. April 2012, Hotel Bad Horn, 9326 Horn

**Vorsitz:** Thomas Lachenmeier, Präsident des VSF

**Protokoll:** Alexandra Kunz, Sekretärin des VSF

---

### Traktanden:

1. Protokoll der 41. GV in Flüelen (Orientierung)
  2. Jahresbericht Zentralpräsident
    - 2.1 Jahresbericht des Präsidenten der Sektion Romand
    - 2.2 Jahresbericht des Präsidenten der Sektion Zürich
    - 2.3 Bericht über die Berufsbildung
    - 2.4 Bericht VSF-Warenlager
  3. Abnahme der Jahresrechnung und Déchargeerteilung
    - 3.1 Bericht des Kassiers über die Jahresrechnung 2011
    - 3.2 Bericht 2011 der Revisionsstelle
  4. Jahresrechnung der Sektion Romande (Orientierung)
  5. Jahresrechnung der Sektion Zürich (Orientierung)
  6. Wahlen
    - 6.1 Zentralvorstand
    - 6.2 Zentralpräsident
    - 6.3 Revisionsstelle
  7. Budget 2012, Mitgliederbeiträge 2013
  8. Nächste GV: Ort und Termin
  9. Verschiedenes
- 

Der Verbandspräsident, Herr Thomas Lachenmeier, begrüßte die anwesenden GV-Teilnehmer zur 42. ordentlichen Generalversammlung 2012 im Hotel Bad Horn in 9326 Horn ganz herzlich. Nebst den drei Vertretern aus der Sektion Romand, dem Präsidenten der Sektion Zürich, Delio Canonica, dem Geschäftsführer von Swissavant, Christoph Rotermund, sowie der Mitarbeiterin der Geschäftsstelle wurden namentlich auch alle Sponsoren und Gönner der GV aufs herzliche begrüßt und deren finanzielle Beteiligungen verdankt. Ebenfalls galt eine herzliche Begrüssung der Preisträgerin Frau Maria Castiglioni und deren Angehörigen sowie dem Ehepaar Stieger, i.Fa. Farbenwelt Stieger AG, Altstätten (Ausbildungsbetrieb von Frau Castiglioni).

Schriftlich entschuldigt, so der Präsident, hatten sich 32 Mitglieder/Gönner oder Sponsoren. Der Vorsitzende entschuldigte ebenfalls die Absenz des Ehrenmitglieds Karl Düggelin, welcher sich kurz vor der GV bei einem Sturz verletzt hatte und sich derzeit davon erholt. Es wurden die besten Genesungswünsche ausgesprochen.

Die offizielle Einladung zur Generalversammlung wie auch der Versand der Traktandenliste, so der Vorsitzende, erfolgte statutengemäss.

Im Anschluss hielt der Präsident für das Protokoll fest, dass:

- **57** Personen im Saal anwesend sind,
- davon **27** stimmberechtigte Mitglieder,
- was ein absolutes Mehr von **14** Stimmen ergibt.

Auf Vorschlag des Präsidenten wählte das Plenum ohne Enthaltungen  **einstimmig**  Herr Hans-Peter Hohl als Stimmenzähler.

Die Jahresrechnung 2011 samt Budget 2012 wurde im Vorfeld der Sitzung allen Anwesenden ausgehändigt. Eine Änderung der Traktandenliste wurde nicht gewünscht.

Hernach erklärte der Vorsitzende die 42. ordentliche Generalversammlung 2012 offiziell als eröffnet und beschlussfähig.



## 1. Protokoll der 41. GV in Flüelen (Orientierung)

Der VSF-Präsident, Herr Thomas Lachenmeier, verdankte die Arbeit der Protokollführerin Alexandra Kunz und hielt fest, dass keine Einsprachen eingegangen seien und somit das Protokoll als genehmigt betrachtet werden könne.

## 2. Jahresbericht Zentralpräsident

In seinem Jahresbericht sprach der Vorsitzende über die neuen Mitglieder und Gönner und das langsame, aber stetige und sehr erfreuliche Wachstum des Mitgliederkreises des VSF.

Ein kurzer Lage- sowie Statusbericht über die Arbeiten in der Projektgruppe „Statutenrevision“ sowie ein Rückblick auf das im März 2012 nunmehr zum vierten Mal publizierte Verbandsorgan **FARBEN NEWS** sowie auch ein Hinweis auf die stets aktualisierte Homepage des Verbandes ([www.farbenschweiz.ch](http://www.farbenschweiz.ch) / [www.peinturesuisse.ch](http://www.peinturesuisse.ch)) rundeten den präsidentialen Bericht ab.

Die aktuellen Mitgliederzahlen wurden vom Präsidenten wie folgt genannt:

---

|                         | Total   | Firmen  | Filialen | Senioren |
|-------------------------|---------|---------|----------|----------|
| <i>Zentralverband:</i>  | 38 (36) | 29 (27) | 7 (7)    | 2 (2)    |
| <i>Sektion Zürich:</i>  | 12 (11) | 6 (6)   | 2 (2)    | 4 (3)    |
| <i>Section Romands:</i> | 17 (17) | 14      | 2        | 1        |
| Gönner:                 | 24 (20) |         |          |          |

**Total, inkl. Filialen, Gönner, Senioren: 91 (84)**

Mit seinem Dank für die engagierte Mitarbeit an die Vorstandsmitglieder wie auch an die Geschäftsstelle und selbstverständlich auch an die Mitglieder für ihre langjährige Verbandstreue – schloss der Präsident seinen Jahresbericht.

### 2.1 Jahresbericht des Präsidenten der Sektion Romand

Herr Steve Perruchoud, Präsident der Sektion Romand, verlas den Sektions-Bericht 2011 der im Wesentlichen folgende Punkte umfasste:

- Die Sektion zählt aktuell 17 Mitglieder, davon 14 Firmen, 2 Filialen und 1 Ehrenmitglied.
- Die Sektion hat 2'000 Exemplare des Ausbildungsflyers „Lerne farbig“ in französischer Sprache gedruckt und allen Sektionsmitgliedern verteilt.
- Herr Raymond Morand, ehemaliger Direktor der Theler-Morand SA, wurde als Ehrenmitglied in die Sektion aufgenommen.
- Die Sektion Romand nimmt mit einem Vertreter in der Projektgruppe „Statutenrevision“ Einsitz.
- Der Sektionsausflug führte die Gruppe im September 2011 ins Wallis zum „Lac souterrain de St-Léonard“, wo bei schönstem Wetter das gemütliche Beisammensein und die interessanten Ausführungen genossen wurden.
- Ein grosser Dank wurde an den Zentralpräsidenten wie auch an die Organisatoren der diesjährigen VSF-GV in Horn, insbesondere an die Firma SFS unimarket AG für das tolle Samstags-Programm gerichtet.



## 2.2 Jahresbericht des Präsidenten der Sektion Zürich

Der Präsident der Sektion Zürich, Herr Delio Canonica, verlas den entsprechenden Jahresbericht mit folgenden Eckpunkten:

- Es wurden im vergangenen Jahr 5 Sitzungen abgehalten.
- Die Sektions-Reise, organisiert von Frau Mira Brand und herzlich verdankt, fand in der Ostschweiz – am Bodensee - statt, wo bei gutem Essen und einer schönen Schifffahrt das gemütliche Beisammensein genossen wurde.
- Der Präsident erwähnte, dass die Sektion in drei Jahren, also im Jahre 2014, ihr 25-jähriges Jubiläum feiern wird, und man sich heute schon darauf freut.
- Herr Canonica vermeldete die traurige Nachricht, dass am 18. August 2011 das ehemalige Mitglied Hanspeter Baumgartner aus Langnau a. Albis verstarb. In der Folge bat der Vorsitzende um Erhebung und einen kurzen Schweigemoment zum Gedenken an Herrn Baumgartner.

## 2.3 Bericht über die Grundbildung

Der Leiter Berufsbildung, Herr Bruno Guzzo, fasste sich kurz und verwies auf den aufgelegten und sehr detaillierten schriftlichen Tätigkeitsbericht des vergangenen Jahres. Er bedankte sich bei den üK-Referenten, Sponsoren und Gönnern für ihre aktive und wertvolle Mitarbeit in der beruflichen Ausbildung.

Der Verbandspräsident konnte mit Freude die neu lancierte Preisverleihung bekannt geben. Die besten Absolventen der Schlussqualifikation werden künftig anlässlich der VSF-GV geehrt und mit einem namhaften Preis sowie einem schönen Zertifikat belohnt.

In diesem Jahr hatte lediglich eine Kandidatin die Prämierungs-Auflagen erfüllt:

Frau Maria Castiglioni aus dem Lehrbetrieb Farbenwelt Stieger AG in 9450 Altstätten, wurde für Ihre Bestnote in der Schlussprüfung von 5.4 ausgezeichnet. Der Vorsitzende überreichte das Zertifikat mit dem Präsent und gratulierte Frau Castiglioni ganz herzlich zu Ihrer tollen Leistung.

## 2.4 Bericht VSF-Warenlager

Der Materialverantwortliche, Herr Markus Strübin, orientierte über das Warenlager resp. wies auf das Bestellformular für allfällige Bestellungen hin. Er kündete an, dass demnächst eine Umfrage betreffend Plastiktragetaschen mit eigenem Firmenaufdruck an die VSF-Mitglieder versandt wird. Ziel dieser Umfrage ist die Bedarfsabklärung in Quantität, und das Anfragen des eigentlichen Interesses. Sobald in etwa abgeschätzt werden kann, welche Bestellmengen zu ordern wären, können gezielt Offerten eingeholt werden. In der Folge kann den Mitgliedern ein gezieltes Angebot mit Bestellmöglichkeit unterbreitet werden.

Es wurde auch nochmals auf das Spezialangebot der Firma Rupf & Co. hingewiesen. **NCS Farbfächer Index 1950** können direkt bei Rupf & Co. AG, Glattbrugg, unter *Angabe der Spezialbestellnummer 09201505 zum Preis von neu 110.--CHF (wird vom Verband teilsubventioniert)* bestellt werden.

## 3. Abnahme der Jahresrechnung und Déchargeerteilung

### 3.1 Bericht des Kassiers über die Jahresrechnung 2011

Die Jahresrechnung 2011 wurde im Vorfeld der Sitzung aufgelegt. Ein Verlust von Minus 34'148.44 CHF (zwar deutlich über dem budgetierten Verlust, jedoch aufgrund der nicht-realisierten Börsenverluste, welche nota bene per heutigem Datum bereits wieder im Plus zu liegen kämen) musste ausgewiesen werden. Der Kassier erläuterte einige Positionen und stand für Fragen zur Jahresrechnung 2011 zur Verfügung.



### 3.2 Bericht der Revisionsstelle

Die Jahresrechnung 2011 des VSF wurden von einer anerkannten Revisionsstelle, der OBT AG in Zürich, überprüft und waren für ordnungsmässig geführt befunden worden.

Der Kassier beantragte der Generalversammlung die VSF-Jahresrechnung 2011 zu genehmigen und den zuständigen Personen Entlastung zu erteilen.

Der Vorsitzende bat um die Abstimmung.

**Abstimmung:** Die Jahresrechnung 2011 wurde *einstimmig* genehmigt und den verantwortlichen Organen (Vorstand/Kassier/Geschäftsstelle) vollumfänglich Décharge erteilt.

### 4. Jahresrechnung der Sektion Romand (Orientierung)

Es wurde auf einen detaillierten Bericht verzichtet. Der Zentralpräsident bestätigte die ordnungsgemässe Führung der Buchhaltung der Sektion Romand. Das aktuelle Sektionsvermögen wurde mit 12'938.--CHF beziffert.

### 5. Jahresrechnung der Sektion Zürich (Orientierung)

Auch bei der Sektion Zürich wurde kein Detailbericht verlesen. Die Jahresrechnung liegt der Geschäftsstelle vor. Der Zentralpräsident bestätigte auch hier die ordnungsgemässe Führung der Buchhaltung. Das aktuelle Sektionsvermögen wurde mit 5'462.10 CHF ausgewiesen.

### 6. Wahlen

#### 6.1 Zentralvorstand

Für das Traktandum „Wahlen“ wurde Herr Hans Krähenbühl *einstimmig* als Tagespräsident gewählt. Der Vorsitzende übergab hernach das Wort an Herrn Krähenbühl.

Die bisherigen Mitglieder des Vorstandes, Herr Bruno Guzzo (Ausbildung), Herr Markus Gehrig (Kassier) und Frau Mira Brand (Beisitzerin/Marketing), haben sich in verdankenswerter Weise für eine weitere 2-jährige Amtsperiode (2012 – 2014) zur Verfügung gestellt.

**Abstimmung:** Die Herren Bruno Guzzo und Markus Gehrig sowie Frau Mira Brand wurden *einstimmig* für weitere 2 Jahre im Vorstandsgremium bestätigt.

Der bis anhin amtierende Materialverantwortliche, *Herr Markus Strübin*, legte sein Amt an der 42. Generalversammlung 2012 in Horn endgültig nieder. Seine langjährige, erfolgreiche Mitarbeit im Vorstandsgremium des VSF wurde aufs herzlichste verdankt und mit einem kleinen Präsent symbolisch unterstrichen.

Für den vakanten Platz im Vorstand konnte erfreulicherweise mit der Zustimmung von *Herrn Fabian Erhard, i.Fa. Colorama Biel, Knuchel Farben AG, Biel*, ein junger, engagierter Kandidat als Nachfolger vorgeschlagen werden. Herr Erhard ist Leiter der Colorama in Biel und engagiert sich ebenfalls als fachlicher Leiter der überbetrieblichen Kurse in Lostorf für die jungen Berufsleute der Branche „Farben“.

Es wurde weder eine Diskussion gewünscht, noch Gegenkandidaten vorgeschlagen.

**Abstimmung:** Herr Fabian Erhard wurde *einstimmig* für eine 2-jährige Amtsperiode (2012 – 2014) als neues Mitglieder in den VSF-Zentralvorstand gewählt.



## 6.2 Zentralpräsident

Für die Wahl des Präsidenten, für welche gemäss Art. 10, Abs. aa) jeweils die Generalversammlung zuständig ist, hat sich Herr Thomas Lachenmeier bereit erklärt, sich für eine weitere Amtsperiode (2012 – 2014) als Präsident zur Verfügung zu stellen.

Es wurde weder eine Diskussion gewünscht, noch ein Gegenkandidat vorgeschlagen.

**Abstimmung:** Herr Thomas Lachenmeier wurde *einstimmig* für weitere 2 Jahre (2012 – 2014) als Zentralpräsident bestätigt.

## 6.3 Revisionsstelle

Der Tagespräsident schlug vor, die OBT AG, Zürich, als professionelle Revisionsgesellschaft für weitere zwei Jahre zu wählen.

Es wurde keine Diskussion gewünscht.

**Abstimmung:** Die OBT AG, Zürich, wurde *einstimmig* als Revisionsstelle für 2 Jahre (2012 – 2014) gewählt.

## 7. Budget 2012 / Mitgliederbeiträge 2013

### *Budget 2012:*

Der Kassier erörterte das präsentierte *Budget 2012* und betonte, dass erstmals ein *ausgeglichenes Budget* vorgelegt werden kann. Über das aufgelegte Budget wurde keine Diskussion gewünscht.

**Abstimmung:** Das aufgelegte Budget wurde *einstimmig mit einer Enthaltung* genehmigt.

Der VSF-Vorstand beantragte der Generalversammlung die *Mitgliederbeiträge 2013* unverändert zu belassen:

---

|                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| Grundbeitrag:                       | 200.—CHF (inkl. Inhaber, d.h. 1 Person)  |
| Mitarbeiterbeitrag:<br>Angestellte) | 40.—CHF pro Mitarbeiter (inkl. Lernende und Teilzeit-  |
| Maximalbetrag:                      | 600.—CHF   |
| Filialenbeitrag:                    | 100.—CHF pro Filiale   |
| Senioren:                           | Kein Beitrag   |
| Sektion Zürich:                     | 200.—CHF pro Mitglied an den Zentralverband<br>Spezialrückvergütung Gönner, pauschal 1'500.-- CHF<br>zurück an die Sektion |
| Sektion Romand:                     | Pauschalbeitrag: 1'000.—CHF und  |
| Gönner                              | Pauschalbeitrag an Ausbildungsfonds: 3'000.—CHF<br>500.—CHF.   |

---

**Abstimmung:** Die unveränderten Mitgliederbeiträge 2013 wurden *einstimmig* genehmigt.



### *Mitgliederbeiträge 2013:*

Der Zentralpräsident rief nochmals in Erinnerung, dass die Fakturierung der *Mitgliederbeiträge* jeweils im Januar stattfindet, daher sei eine Festlegung der Mitgliederbeiträge bereits für das nächste Jahr 2013 vonnöten.

Der leitende Vorstand beantragte der Generalversammlung die Mitgliederbeiträge auch für das Jahr 2013 unverändert zu belassen.

**Abstimmung:** Die Generalversammlung hiess  *einstimmig*  den Antrag auf gleichbleibende Mitgliederbeiträge 2013 gut.

### 8. Nächste GV: Ort und Termin

Der Vorsitzende fragte an, ob sich bereits heute eine Firma für die Organisation der nächsten GV im April 2013 zur Verfügung stellen möchte. Er erwähnte, dass sich die Organisationsarbeiten nur noch auf das Samstagsprogramm beziehen würden, was im Vergleich zur Vergangenheit eine erhebliche administrative Erleichterung darstelle. Die offizielle GV wird durch die Geschäftsstelle abgearbeitet. Nach Wunsch bietet diese auch Unterstützung bei der Organisation des restlichen Programmes an.

Es erfolgte keine Wortmeldung, sodass der Präsident den Aufruf offiziell an alle Mitglieder und Gönner oder Sponsoren richtete mit der Bitte, dass interessierte Firmen sich doch mit ihm oder der Geschäftsstelle bis zum Sommer 2012 in Verbindung setzen wollen.

### 9. Verschiedenes

Der Verbandskassier ergriff das Wort, um Herrn Lachenmeier, welcher heute seine 25. Generalversammlung als Präsident leiten durfte, ganz herzlich zu diesem Jubiläum zu gratulieren und ihm für die nächsten Jahre im Dienste des VSF weiterhin viel Freude und gutes Gelingen zu wünschen.

Herr Rudolf Lehman, i.Fa. Farb-Oase, 3110 Münsingen, orientierte die Anwesenden über die attraktive Möglichkeit, einer global orientierten Einkaufsgesellschaft beizutreten und erwähnte in seinem Erfahrungsbericht, dass er, seit dieses System bei ihm eingeführt wurde, sein Geschäft eine markante Umsatzsteigerung verzeichnen konnte. Er bot an, allen interessierten Mitgliedern gerne noch mehr Informationen und Erfahrungen zukommen zu lassen und empfahl diese Möglichkeit wärmstens weiter.

Der Verbandspräsident dankte nochmals allen Sponsoren dieser GV-Veranstaltung ganz herzlich, insbesondere Frau Dagmar Blank und den Herren Manfred Kuratli und Felix Schmid, i.Fa. SFS unimarket AG, DistributionsService, für die Organisation des Samstagsprogrammes sowie das grosse Engagement auch in finanzieller Hinsicht.

In seinem Schlusswort bedankte sich der Zentralpräsident ebenfalls für das ihm erneut entgegengebrachte Vertrauen seitens der Mitgliedschaft. Schliesslich wies er auf den nun folgenden Aperitif sowie das Mittagessen hin und wünschte allen einen guten Appetit und im Anschluss natürlich eine gute Heimreise.

Ende der Sitzung gegen 12.20 Uhr.

Für das Protokoll:

  
Thomas Lachenmeier  
Präsident VSF

  
Alexandra Kunz  
Sekretärin VSF